



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

Modulhandbuch

M.A.

Philosophie

Stand: 05.09.2014

1	Modulbezeichnung	Praktische Philosophie I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 6 ECTS
3	Lehrende	Lehrende des Lehrstuhls I – Philosophie, Lehrende des Lehrstuhls III – Praktische Philosophie	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare zur praktischen Philosophie aus dem gesamten Masterseminar-Angebot wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit dem aktuellen Stand der Forschung in der praktischen Philosophie vertraut gemacht • erwerben vertiefte Kenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie • werden durch das Verfassen einer Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten) in einem der Seminare; zusätzlich werden in der Regel Referate, Protokolle oder andere kleine Leistungen im Rahmen der Seminare erwartet.	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	240 Std.

15	Dauer des Moduls	Maximal zwei Semester
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.

1	Modulbezeichnung	Praktische Philosophie II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 6 ECTS
3	Lehrende	Lehrende des Lehrstuhls I – Philosophie, Lehrende des Lehrstuhls III – Praktische Philosophie	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der praktischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihr Wissen über den aktuellen Stand der Forschung in der praktischen Philosophie • erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie und verbreitern diese beständig • werden durch das Verfassen einer Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten) in einem der Seminare; zusätzlich werden in der Regel Referate, Protokolle oder andere kleine Leistungen im Rahmen der Seminare erwartet.	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	240 Std.
15	Dauer des Moduls	Maximal zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Praktische Philosophie III	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 6 ECTS
3	Lehrende	Lehrende des Lehrstuhls I – Philosophie, Lehrende des Lehrstuhls III – Praktische Philosophie	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der praktischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihr Wissen über den aktuellen Stand der Forschung in der praktischen Philosophie • verbreitern ihr Wissen über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets und kontextualisieren dieses Wissen entsprechend ihrer Vorerfahrungen • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter, bereiten eigene philosophische Gedanken für ein qualifiziertes Publikum auf und vertreten sie argumentativ • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der praktischen Philosophie und ordnen diese vergleichend ein • werden durch das Verfassen einer Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	2. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten) in einem der Seminare; zusätzlich werden in der Regel Referate, Protokolle oder andere kleine Leistungen im Rahmen der Seminare erwartet.	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	

12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	240 Std.
15	Dauer des Moduls	Maximal zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Theoretische Philosophie I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 6 ECTS
3	Lehrende	Lehrende des Lehrstuhls I – Philosophie, Lehrende des Lehrstuhls II – Theoretische Philosophie	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare zur theoretischen Philosophie aus dem gesamten Masterseminar-Angebot wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierendem zu Studierendem.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit dem aktuellen Stand der Forschung in der theoretischen Philosophie vertraut gemacht • erwerben vertiefte Kenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der theoretischen Philosophie • werden durch das Verfassen einer Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten) in einem der Seminare; zusätzlich werden in der Regel Referate, Protokolle oder andere kleine Leistungen im Rahmen der Seminare erwartet.	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	240 Std.

15	Dauer des Moduls	Maximal zwei Semester
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.

1	Modulbezeichnung	Theoretische Philosophie II	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 6 ECTS
3	Lehrende	Lehrende des Lehrstuhls I – Philosophie, Lehrende des Lehrstuhls II – Theoretische Philosophie	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der theoretischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihr Wissen über den aktuellen Stand der Forschung in der theoretischen Philosophie • erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der theoretischen Philosophie und verbreitern diese beständig • werden durch das Verfassen einer Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten) in einem der Seminare; zusätzlich werden in der Regel Referate, Protokolle oder andere kleine Leistungen im Rahmen der Seminare erwartet.	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	240 Std.
15	Dauer des Moduls	Maximal zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Theoretische Philosophie III	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 6 ECTS
3	Lehrende	Lehrende des Lehrstuhls I – Philosophie, Lehrende des Lehrstuhls II – Theoretische Philosophie	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare aus dem gesamten Masterseminar-Angebot aus dem Bereich der theoretischen Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine Hausarbeit verfassen. Der philosophische Inhalt wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihr Wissen über den aktuellen Stand der Forschung in der theoretischen Philosophie • verbreitern ihr Wissen über die historische Entwicklung des von ihnen gewählten Teilgebiets und kontextualisieren dieses Wissen entsprechend ihrer Vorerfahrungen • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter, bereiten eigene philosophische Gedanken für ein qualifiziertes Publikum auf und vertreten sie argumentativ • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit Positionen, Themen und Texten der theoretischen Philosophie und ordnen diese vergleichend ein • werden durch das Verfassen einer Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	2. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 12 Seiten) in einem der Seminare; zusätzlich werden in der Regel Referate, Protokolle oder andere kleine Leistungen im Rahmen der Seminare erwartet.	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	

12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	240 Std.
15	Dauer des Moduls	Maximal zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Schwerpunktmodul Praktische Philosophie I	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 11 ECTS
3	Lehrende	Lehrstuhl I, Lehrstuhl II, Lehrstuhl III	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der praktischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit dem aktuellen Stand der philosophischen Forschung in einem Teilbereich der praktischen Philosophie vertraut gemacht • erwerben vertiefte Kenntnisse über die historische Entwicklung des betreffenden Teilgebiets • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit philosophischen Positionen, Themen und Texten • werden durch eine Präsentation ihres Hausarbeitsprojektes an die wissenschaftliche Präsentation eigener philosophischer Positionen, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, herangeführt bzw. üben diese Präsentation weiter ein • werden durch das Verfassen einer umfangreichen Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Masterstudiengang	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und Präsentation (ca. 20-25 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	390 Std.
15	Dauer des Moduls	Max. zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Schwerpunktmodul Praktische Philosophie II	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 11 ECTS
3	Lehrende	Lehrstuhl I, Lehrstuhl II, Lehrstuhl III	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der praktischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihre Kenntnisse des Forschungsstandes auf dem Gebiet der praktischen Philosophie durch Erschließung neuer Themenfelder • erwerben vertiefte Kenntnisse über die historische Entwicklung des betreffenden Teilgebiets und erschließen sich neue Themengebiete. • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit philosophischen Positionen, Themen und Texten • üben die Präsentation eigener philosophischer Positionen, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, weiter ein. • werden durch das Verfassen einer umfangreichen Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau weiter auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Masterstudiengang	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und Präsentation (ca. 20-25 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.

		Eigenstudium:	390 Std.
15	Dauer des Moduls	Max. zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie I	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 11 ECTS
3	Lehrende	Lehrstuhl I, Lehrstuhl II, Lehrstuhl III	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der theoretischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • werden mit dem aktuellen Stand der philosophischen Forschung in einem Teilbereich der theoretischen Philosophie vertraut gemacht • erwerben vertiefte Kenntnisse über die historische Entwicklung des betreffenden Teilgebiets • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit philosophischen Positionen, Themen und Texten • werden durch eine Präsentation ihres Hausarbeitsprojektes an die wissenschaftliche Präsentation eigener philosophischer Positionen, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, herangeführt bzw. üben diese Präsentation weiter ein • werden durch das Verfassen einer umfangreichen Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Masterstudiengang	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und Präsentation (ca. 20-25 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	

13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	390 Std.
15	Dauer des Moduls	Max. zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Schwerpunktmodul Theoretische Philosophie II	15 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Masterseminar (2 SWS) Masterseminar (2 SWS)	4 ECTS 11 ECTS
3	Lehrende	Lehrstuhl I, Lehrstuhl II, Lehrstuhl III	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	In diesen Modulen können die Studierenden vollkommen frei zwei Seminare im Bereich der theoretischen Philosophie aus dem Masterseminar-Angebot des Instituts für Philosophie wählen. In einem der beiden Seminare müssen sie eine umfangreiche Hausarbeit verfassen. Das Hausarbeitsprojekt muss innerhalb eines der Seminare präsentiert werden. Der philosophische Inhalt des Moduls wird durch die Wahl der Seminare und die Wahl des Hausarbeitsthemas genauer bestimmt und variiert somit von Studierenden zu Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erweitern ihre Kenntnisse des Forschungsstandes auf dem Gebiet der theoretischen Philosophie durch Erschließung neuer Themenfelder • erwerben vertiefte Kenntnisse über die historische Entwicklung des betreffenden Teilgebiets und erschließen sich neue Themengebiete innerhalb der theoretischen Philosophie. • entwickeln ihre Fähigkeit zur eigenständigen Textinterpretation und zur Entwicklung und Darstellung eigener philosophischer Gedanken weiter • erwerben die Fähigkeit zur selbständigen, wissenschaftlich fundierten und kritischen Auseinandersetzung mit philosophischen Positionen, Themen und Texten • üben die Präsentation eigener philosophischer Positionen, wie sie z. B. auf Konferenzen üblich ist, weiter ein. • werden durch das Verfassen einer umfangreichen Hausarbeit auf wissenschaftlichem Niveau weiter auf die Anfertigung der MA-Arbeit vorbereitet. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Zulassung zum Masterstudiengang	
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1. bis 3. Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Hausarbeit (ca. 20 Seiten) und Präsentation (ca. 20-25 Min.)	
11	Berechnung Modulnote	Die Hausarbeitsnote ist die Modulnote	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	

13	Wiederholung der Prüfungen	Die Prüfung kann zweimal wiederholt werden	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	60 Std.
		Eigenstudium:	390 Std.
15	Dauer des Moduls	Max. zwei Semester	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die vorbereitende Literatur wird durch die von den Studierenden für das Modul belegten Seminare bestimmt und ist in den jeweiligen Seminarbeschreibungen im UnivIS genau spezifiziert.	

1	Modulbezeichnung	Freies Ergänzungsstudium I-III	10 ECTS pro Modul
2	Lehrveranstaltungen	Wird durch die Studienordnung des Faches bestimmt, in welchem das Modul belegt wird	
3	Lehrende	Hängt von der Fachrichtung ab, in welcher das Modul belegt wird	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	Im Rahmen des Freien Ergänzungsstudiums können die Studierenden frei Module im Umfang von 30 ECTS-Punkten aus dem Angebot der Universität wählen. Der genaue Inhalt der Module ergibt sich aus der Wahl der Studierenden.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Ziel der freien Ergänzungsstudien ist es, dass die Studierenden Fähigkeiten und Kompetenzen in nach ihren Interessen gewählten Fachgebieten außerhalb der Philosophie erwerben. Die Studierenden können Themengebiete wählen, die mit ihren philosophischen Interessen in Verbindung stehen, müssen dies aber nicht tun.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	1 bis 4 Fachsemester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Nach Maßgabe des Faches.	
11	Berechnung Modulnote	unbenotet	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Nach Maßgabe des Faches	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	Nach Maßgabe des Faches
		Eigenstudium:	Nach Maßgabe des Faches
15	Dauer des Moduls	Nach Maßgabe des Faches	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Nach Maßgabe des Faches	
17	Vorbereitende Literatur	Nach Maßgabe des Faches	

1	Modulbezeichnung	Masterarbeit Theoretische Philosophie	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen		
3	Lehrende	Inhaber/in Lehrstuhl I – Philosophie (z.Z. Prof. Dr. Gerhard Ernst), Inhaber/in Lehrstuhl II – Theoretische Philosophie (z.Z. Prof. Dr. Rosario La Sala)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	Der Inhalt des Moduls wird durch die Wahl des Themas der Masterarbeit bestimmt. Mit der Masterarbeit wird die Fähigkeit zur praktischen Umsetzung des im Masterstudiengang erworbenen Könnens und Wissens nachgewiesen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage eine Aufgabenstellung aus dem Bereich der theoretischen Philosophie über einen längeren Zeitraum zu verfolgen und mit wissenschaftlichen Methoden selbstständig sowie innerhalb einer vorgegebenen Frist zu bearbeiten. Sie sind imstande, auch zu komplexen fachbezogenen Inhalten eine eigene Position zu entwickeln, transparent zu begründen und argumentativ zu vertreten. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer Arbeit klar und in wissenschaftlich angemessener Form darzustellen sowie im fachwissenschaftlichen Kontext zu bewerten. Die Masterarbeit bietet eine wichtige Vorbereitung auf eine mögliche Promotion.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Masterarbeit (ca. 80 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	Die Modulnote ist die Note der Masterarbeit	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Einmal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	
		Eigenstudium:	900 Std.
15	Dauer des Moduls	6 Monate	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die Literatur wird durch die Wahl des Themas der Masterarbeit bestimmt und wird von den Studierenden mit ihren Betreuern individuell besprochen.	

1	Modulbezeichnung	Masterarbeit Praktische Philosophie	30 ECTS
2	Lehrveranstaltungen		
3	Lehrende	Inhaber/in Lehrstuhl I – Philosophie (z. Zt. Prof. Dr. Gerhard Ernst), Inhaber/in Lehrstuhl III – Praktische Philosophie (z. Zt. Prof. Dr. Nico Scarano)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Gerhard Ernst	
5	Inhalt	Der Inhalt des Moduls wird durch die Wahl des Themas der Masterarbeit bestimmt. Mit der Masterarbeit wird die Fähigkeit zur praktischen Umsetzung des im Masterstudiengang erworbenen Könnens und Wissens nachgewiesen.	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden sind in der Lage eine Aufgabenstellung aus dem Bereich der praktischen Philosophie über einen längeren Zeitraum zu verfolgen und mit wissenschaftlichen Methoden selbstständig sowie innerhalb einer vorgegebenen Frist zu bearbeiten. Sie sind imstande, auch zu komplexen fachbezogenen Inhalten eine eigene Position zu entwickeln, transparent zu begründen und argumentativ zu vertreten. Sie sind in der Lage, die Ergebnisse ihrer Arbeit klar und in wissenschaftlich angemessener Form darzustellen sowie im fachwissenschaftlichen Kontext zu bewerten. Die Masterarbeit bietet eine wichtige Vorbereitung auf eine mögliche Promotion.	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in den Studienverlaufsplan	4. Semester	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Master Philosophie	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Masterarbeit (ca. 80 Seiten)	
11	Berechnung Modulnote	Die Modulnote ist die Note der Masterarbeit	
12	Turnus des Angebots	Jedes Semester	
13	Wiederholung der Prüfungen	Einmal	
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit:	
		Eigenstudium:	900 Std.
15	Dauer des Moduls	6 Monate	
16	Unterrichtssprache(n) / Prüfungssprache	Deutsch	
17	Vorbereitende Literatur	Die Literatur wird durch die Wahl des Themas der Masterarbeit bestimmt und wird von den Studierenden mit ihren Betreuern individuell besprochen.	